

Protokoll

Datum: 23.10.2019, 16:00
Ort: Paul-Ziegler-Zimmer
Teilnehmer: Vertreter der Parteien, Interessenverbänden, Stadtteilen, Polizei, Stadtverwaltung, Verkehrsbehörde, Uni
Verfasser: Tim Meyer-König
tim@welcomes-you.com

Verteiler:

- Stadtteilforum Sandberg
- www.bikelog-flensburg.de
- Stadtverwaltung

Thema: AK Masterplan Mobilität (MaMo)

Besprochene Punkte:

Protokoll	1
1 Begrüßung	1
2 Einleitung	1
3 TOP 1, Geschäftsordnung AK MaMo	1
3.1 Präambel	1
3.2 Zusammensetzung des AK MaMo	2
3.3 Geschäftsführung	2
3.4 Sitzungen des AK MaMo	2
3.5 Tagesordnung	2
3.6 Ergebnisprotokoll	2
3.7 Abstimmungen	2
3.8 Inkrafttreten	2
4 TOP 2, Umsetzung der Maßnahmen des MaMo - zeitliche und sachliche Neuordnung	2
5 TOP 3, Installation von Fahrradbügeln im Stadtgebiet	3
6 TOP 4, Autofreier Tag im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche 2020	3
7 TOP 5, Verschiedenes	3
8 Persönliches Fazit	3

1 Begrüßung

Frau Takla Zehrfeld begrüßte alle Anwesenden zur 2. Sitzung des AK MaMo. Da es im September keine eingebrachten Themen gab, wurde der AK auf heute verschoben.

2 Einleitung

Emöke Kovac moderiert wieder. Es sind ~23 Personen anwesend.

3 TOP 1, Geschäftsordnung AK MaMo

Frank Axen (Stadtverwaltung) stellt die Geschäftsordnung vor, die vorher an alle Teilnehmer verschickt wurde. Diskussion:

3.1 Präambel

Sprachliche Details wurden geändert und erklärt. Das Fazit ist, dass am Ende der SUPA entscheidet und der AK MaMo nur Empfehlungen abgeben kann.

Die Beschränkung der Tätigkeit des AK auf den MaMo wird hinterfragt. Mobilitätswoche und letztes Mal die Hafenspitze waren nicht ausdrücklich Teil des MaMo. Antwort: Im Grunde läßt sich für alles ein Bezug zum MaMo herstellen, Mobilitätswoche = *Öffentlichkeitsbeteiligung*.

3.2 Zusammensetzung des AK MaMo

Keine Einwände.

3.3 Geschäftsführung

Keine Einwände.

3.4 Sitzungen des AK MaMo

Ergänzung, dass jemand Externes die Moderation übernimmt.

Starke Kritik an „Geheimhaltungsklausel“, sie ist nicht praktikabel und Mobilität ist ein öffentliches Thema.

→ Geheimhaltung wird gestrichen, Sitzungen bleiben aber nicht-öffentlich.

3.5 Tagesordnung

Vorschlag, die Absätze deutlich zu vereinfachen um weniger einschränkend zu sein.

Dringliche Themen sollen nicht spontan diskutiert werden, da das Ziel des AK die langfristige Arbeit ist.

3.6 Ergebnisprotokoll

Redaktionelle Änderungen.

3.7 Abstimmungen

Keine Einwände.

3.8 Inkrafttreten

Keine Einwände.

Die überarbeitete Geschäftsordnung wird Einstimmig angenommen. Die Politik guckt dabei zu. ☺

4 TOP 2, Umsetzung der Maßnahmen des MaMo - zeitliche und sachliche Neuordnung

Frau Takla Zehrfeld erläutert die verteilte Tabelle (siehe Anhang) zu Neuordnung der MaMo Punkte. Frau Köster erklärt Details:

- Pkt. 15, Beruhigung der Norderstraße: Die Interviews mit den Betroffenen laufen. Am 27.11. wird es Planungsspaziergänge geben um weiteren Input zu sammeln. Daraus werden drei Varianten entwickelt die dem SUPA zur Abstimmung vorgelegt werden.
- Pkt. 22, Fahrradparkhaus Bhf: Verzögert sich von Seiten der Bahn („50 Hz Problem“).
 - Einwand: Es gibt Fördermittel für geschützte Fahrradabstellanlagen. Antwort: Es ist besser, eine Nutzung im Bhf zu haben. Der Vorplatz soll umgebaut werden (Pkt. 5), es wäre schade, dann eine teure Anlage wieder abreißen zu müssen.
- Pkt. 31, Grüne Welle Rad in Kombination mit Pkt. 55: Ist beauftragt. Grüne Welle Radverkehr hat Priorität, Pkt. 13 passt hierzu, aber es geht nur um eine Prüfung, noch nicht um die Umsetzung.
 - Einwand: 20 km/h für Fahrräder ist bergauf zu sportlich. Antwort: Der Abschnitt der Grünen Welle soll an der Schützenkuhle enden, d.h. der Bereich mit Steigung ist recht kurz.
- Pkt. 32, Fahrradbügel: Wird später noch diskutiert.
- Pkt. 55, Geschwindigkeitskonzept. Einwand: In der Aachener Innenstadt wurde inzwischen auf Ratsbeschluss 30 km/h flächig durchgesetzt.
- Pkt. 71, in Bearbeitung.
- Pkt. 79, Stelle wird bald ausgeschrieben. Die Person wird maßgeblich am MaMo arbeiten, aber dem Verkehrsteam auch in anderen Punkten zur Seite stehen.
- Pkt. 80, Frage: Wie geht es weiter. Antwort: Soll sukzessive ausgebaut werden, wenn es Initiativnehmer gibt, sich also Stadtteile melden.
- Pkt. 43, Frage: Ist der Punkt jetzt umgesetzt? Antwort: Dies ist Sache des Kreises, der die Verknüpfungen ins Umland ausgeschrieben hat. AktivBus konnte daran nicht teilnehmen, aber aufgrund an-

derer Unternehmen konnte das Angebot verdoppelt werden. Die Ausschreibung der Richtungen Harislee/Handwitt/Weding-Flensburg steht noch aus, es wird aber auch hier erwartet, dass sich das Angebot verdoppelt.

- Pkt. 11, Frage: Der Punkt wird immer wieder als Beispiel für schlechte Raumnutzung angeführt und hat starke, symbolische Wirkung für den MaMo. Warum soll der Punkt erst so spät umgesetzt werden? Antwort: Die Stadt würde den Parkplatz am liebsten sofort sperren, aber er hängt mit der Parkraumbewirtschaftung (Pkt., 63) zusammen. Es hängt aber vom politischen Beschluss ab und aktuell gibt es dafür noch keine Mehrheit. Vorschlag: Parkplätze sukzessive reduzieren, um nicht auf einen Schlag alles weg zu nehmen.
- Pkt. 63, Frage: Was wird getan um die Kontrolle zu intensivieren. Antwort: Das Personal wurde aufgestockt und jetzt wird geguckt, wie sich dies auswirkt, d.h. es gab schon einen großen Schub hinsichtlich der Falschparker-Erfassung.

Abstimmung: Dafür 10, Gegenstimmen: 0, Enthaltungen: X

5 TOP 3, Installation von Fahrradbügeln im Stadtgebiet

Frau Takla Zehrfeld erläutert: Die Zahl der Abstellanlagen soll in der Innenstadt erhöht werden. Sie ruft die Foren dazu auf, der Stadtverwaltung bis Weihnachten Vorschläge zu machen (5 Standorte pro Stadtteil), wo Bedarf für Bügel besteht. Die Vorschläge werden dann beim nächsten AK diskutiert.

Der ADFC bietet an, eine Karte mit Markern zu verwalten. Die Mitglieder des AK können dem ADFC ihre Vorschläge mailen und der ADFC trägt diese Punkte in die Karte ein. Die Karte ist öffentlich, so dass alle Mitglieder sehen können, für welche Stellen schon Vorschläge eingegangen sind.

6 TOP 4, Autofreier Tag im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche 2020

Die Stadt plant 2020 etwas ähnliches wie den Parking Day, dann aber in einem größeren Rahmen. Die Veranstaltung soll am Sonntag der dritten Woche im September stattfinden und die Verbände sind dazu aufgerufen, sich zu beteiligen. Das Konzept muss noch durch die Stadt erarbeitet werden, der VCD stellt gerne seine Erfahrung von der Organisation 2019 zur Verfügung.

7 TOP 5, Verschiedenes

Termin nächste Sitzung: 5.2.2020, 16:00

Timo Schmidt macht Werbung für die Schokolade der Schokofahrt. Sie liegt im Schifffahrtmuseum zum Verkauf. Ein Teil der Einnahmen wird für die freien Lastenräder verwendet.

8 Persönliches Fazit

Man muss geduldig sein, aber es geht langsam voran. Die Verabschiedung der Geschäftsordnung nahm diesmal viel Zeit in Anspruch, aber die Diskussion darum war nötig. Sie war konstruktiv und zielorientiert, das fand ich sehr gut.

Der neue Zeitplan des MaMo war auch eher eine Formalie. Hier kann man aufgrund der Personaldecke nichts dran ändern, ich habe dafür gestimmt, es ist, wie es ist.

Die Sache mit den Fahrradbügeln ist der erste Punkt überhaupt, bei dem eine wirkliche Beteiligung der Stadtteilforen angeschoben wurde. Das finde ich sehr gut, hier können alle zum ersten Mal wirklich Input liefern, anstatt nur Sachstandsberichte ab zu nicken. Zur Sammlung und Darstellung der gesammelten Positionen habe ich diese Seite eingerichtet:

http://bikelog-flensburg.de/dokumente/AK_MaMo/2019-10-23_Fahrradb%C3%BCgel.html

Bzgl. des autofreien Tags müssen wir gucken, was kommt, hier werden sich wohl maßgeblich die Verbände (VCD, ADFC...) einbringen.

	MaMo Nr.	Status	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	
Fl. Ver-kehr	54		Knotenpunktkataster																		
	55	in Bearbeit.	Geschwindigkeitskonzept (--> 31)																		
	56		Wegweisungskonzept inkl. Umsetzung																		
	57		Reisezeitinfo Tangentenring																		
	58	in Bearb. Cambio	Car-Sharing-Strategie																		
	60		Elektrifizierung kommunale Flotte																		
	61		Anlieferkonzepte/ Micro-Hubs																		
	62		Alternative Zustellformen (z.B. Packstationen)																		
Ruh. Verkehr	11		Umnutzung Parkplatz Schiffbrücke																		
	59		Ausbau E-Ladesäulen																		
	63		Parkraumbew.konz. + Gebührenerh.																		
	64		Park & Go																		
	65		Parkleitsystem																		
	66		e attraktivieren, Mobi																		
	67		&R im Nordbereich (Klues/Lachst																		
	68		P&R-ÖV-Ticket																		
70		Bewohnerparkkonzept																			
Einzelprojekte	71	in Bearbeit.	Mobilitätsstationen																		
	72	anlassbezog.	Innovative Mobilitätskonzepte bei Wohnbauvorhaben																		
	73	in Bearbeit.	Förderung betr. Mobilitätsmanagement																		
	74	in Bearb. Klimapakt/ Zweiradhandel	Offensive E-Bike-Leasing																		
	75	eingeführt	Temp. Lösungen zur Aufwertung des Straßenraums (Parklets)																		
	76	eingeführt	Verkehrsüberwachung																		
	78	AB	Gebündelter Tarif/MobiCard																		
	79	in Bearbeit.	Personal zur Umsetzung																		
	80	in Bearbeit.	Offensive Lastenräder, Fahrradhänger																		
	81	Aktion umges.	Familienfreundliche Mobilität																		
84	eingeführt	Verlinkung Mobizentrale auf flensburg.de																			
85		Haushaltsbefragung																			
(Planungs-) Prozesse mit gesamtstädtischer Bedeutung (Verknüpfung verschiedener Themenbereiche)	5	in Bearbeit.	Umgestaltung Bahnhofsvorplatz																		
	4																				
	45		Verknüpfung Bahnhof - ÖPNV																		
	69	in Bearbeit.	Parkhaus Bahnhof																		
	8	in Bearbeit.	Neugestaltung Neumarkt																		
	6		Wegeverbindung Bhf-Innenstadt																		
	21		Einstreifiger Ausb. Husumer/Mu																		
	23		idverkehr Schleswiger Str. aufwä																		
	9		ngestaltung Südermarkt (inkl. Fußverkehr Dr. Todsens St																		
	25		Radweg Ostufer/Industriehafen																		
35		Aufteilung Straßenraum Ballastbrücke/Kielseng/Ziegeleistraße																			
77		Querungsmöglichkeit Förde																			

Zunächst zurückgestellt

19

Radschnellweg Bahndamm

34

Fuß- und Radverkehrsbrücke Weiche

Hinweis: Die bereits "eingeführten" Maßnahmen werden der Vollständigkeit halber nur im Jahr 2020 ausgewiesen.